

# KTK-INFO

Regional-AG Westerwald-Rhein-Lahn

Ausgabe 2019 | 2

## Inhalt

- Mitgliederversammlung
- Fortbildung Generationsbrücke
- Inklusionsfachdienst
- Baustandards
- Vertretungskräfte
- Kurzinfos

## Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung der KTK WW-RL wird stattfinden

**am Donnerstag, den 17. Oktober 2019**

**ab 16.30 Uhr**

**in Montabaur im Forum St. Peter.**

Wie in den Vorjahren werden wir auch in diesem Jahr mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken zum Ankommen in die Versammlung einsteigen.



**Themenschwerpunkt:**

**„Die Kita – ein Dorf für Kinder?“**

Vortrag von Dr. Christa Preissing, Berlin.

Einladungskärtchen zum Vortrag und die Einladung zur Mitgliederversammlung sind Ihnen bereits zugegangen.

Sehr geehrte Damen und Herren, auch in diesem Jahr möchten wir Sie mit einem KTK-Info über die Aktivitäten und Themen, die den Vorstand der KTK Regional-AG WW-RL in den letzten Monaten beschäftigt haben, informieren.

Der Vorstand hat sich seit Oktober 2018 zu insgesamt 4 Sitzungen und einer Sitzung mit dem TEK getroffen. Schwerpunkt der Beratungen war insbesondere zum Jahresbeginn der Entwurf des neuen KitaG RLP, das nun im Sommer verabschiedet wurde.

Ein erster Austausch über die Umsetzung des Gesetzes fand mit Herrn Sturm, Jugendamtsleiter WW-Kreis, statt. Zudem hat der Vorstand die Baustandards im Bistum Limburg kritisch vor dem Hintergrund des neuen KitaG RLP gesichtet.

Sehr gefreut hat uns, dass das von uns initiierte Fortbildungsangebot der Generationsbrücke Deutschland zur Zusammenarbeit von Altenhilfe- und Kindertageseinrichtungen im September 2019 in Montabaur stattfinden konnte.

Auf der MV möchten wir gemeinsam mit Ihnen schauen, wie sich die Anforderungen an die Kitas entwickelt haben und entwickeln werden und was das für die Arbeit in den Teams zukünftig bedeutet.

Wir freuen uns auf die Begegnung bei der MV am 17. Oktober 2019 mit Ihnen,

Für den Vorstand der KTK WW-RL

Frank Keßler-Weiß



KTK-Regional-AG  
Westerwald-Rhein-Lahn

## Kita-Zukunftsgesetz

Nachdem im letzten Sommer der erste Entwurf eines „Kita-Zukunftsgesetzes“ für RLP vorgelegt wurde, ist dieser nach intensiven Diskussionen und inhaltlichen Auseinandersetzungen im August 2019 vom Parlament verabschiedet worden.

Wie die praktische Umsetzung des Gesetzes aussehen wird und wie die noch zu erstellenden Rechtsverordnungen formuliert werden ist derzeit noch unklar, wird aber in den Gremien der LIGA, der Kirchen und der Caritas bearbeitet und als Stellungnahmen in die weitere Entwicklung des Ministeriums eingebracht. Auch in der Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene mit den Jugendämtern sind noch viele Fragen zu klären.

Für den **29. Oktober 2019** planen DiCV und BO eine **Informationsveranstaltung**, um über die Inhalte und die Neuerungen im Gesetz und die Auswirkungen auf die Kitas im Westerwald und Rhein-Lahn zu informieren.

## Generationsbrücke

Insgesamt 5 Tandems aus Altenhilfe- und Kindertageseinrichtungen haben an der Anfang September 2019 in Montabaur durchgeführten Fortbildung „Intergenerative Begegnung von Jung und Alt – Generationsbrücke Deutschland“ der Generationsbrücke Deutschland teilgenommen.

Das von der Generationsbrücke entwickelte Konzept hat sich in der Praxis bewährt. Der Brückenschlag zwischen den Generationen gelingt durch gemeinsames Singen, Spielen, Basteln und Erzählen. Dabei ist das Konzept auf Nachhaltigkeit und wachsende persönliche Beziehungen zwischen den jungen Teilnehmer/innen und ihren neuen alten Freund/inn/en ausgerichtet. Für ein gutes Gelingen der Begegnungen steht die Generationsbrücke auf fünf Grundpfeilern:

- Altersgerechte Vorbereitung der Kinder
- Regelmäßigkeit und Langfristigkeit
- Feste Partnerschaft in fester Gruppe
- Aktives MITEinander
- Strukturierte, ritualisierte Begegnungen

Sollten auch Sie Interesse an einer Fortbildung der Generationsbrücke haben, melden Sie sich einfach beim Vorstand der KTK WW-RL.

## Inklusionsfachdienst

Das Projekt „Inklusionsfachdienst“ des CV WW-RL läuft nun schon im dritten Jahr.

Seit Beginn des Projekts im April 2017 über 400 Anfragen an das Projekt gerichtet worden. 50% der Kitas im Westerwaldkreis haben bereits mit dem Projekt zusammengearbeitet.

Auch 2019 wurden wieder Kita-Foren „Inklusion“ zu folgenden Themen durchgeführt:

- Frühzeitiges Erkennen von Auffälligkeiten in der Entwicklung (zweite Veranstaltung zu diesem Thema)
- Chronische Erkrankungen in der Kita
- Asthaschulung für Erzieher
- Sozial- emotionale Auffälligkeiten in der Kita (am 16. Oktober 2019)

Weitere Kita-Foren „Inklusion“ sind in Planung.

Zur Projekthalbzeit im April hat ein ausführliches Evaluationstreffen mit allen am Projekt Beteiligten stattgefunden. Aktuell wird geprüft, ob und wie eine Verlängerung des Projekts möglich ist.

### Schon mal zum Vormerken:

**Am Freitag, den 27.3.2020 findet ein großer Projektfachtag „Inklusion“ mit Vera Apel-Jösch statt.**

Ansprechpartnerin: Carina Wingender  
E-Mail: [carina.wingender@cv-ww-rl.de](mailto:carina.wingender@cv-ww-rl.de)  
Handy: 0160/6724809

## Baustandards

Im Nachgang der Befassung mit dem Entwurf des KitaG RLP auf der letzten KTK-Mitgliederversammlung hat der Vorstand die Anregung aus der Versammlung aufgenommen und sich intensiv mit den aktuellen „Standards für Baumaßnahmen in Kindertageseinrichtungen im Bistum Limburg“ befasst. Vor dem Hintergrund des zwischenzeitlich verabschiedeten Kita-Zukunftsgesetz RLP hat der Vorstand die vorliegende Fassung der Baustandards kritisch geprüft und Änderungs- und Ergänzungsvorschläge formuliert.

Diese wurden zur weiteren Befassung an die KTK-Diözesan-AG weitergeleitet und werden über diese in die entsprechenden Gremien des Bistums geleitet.

## Vertretungskräfte

Schon im letzten Jahr hatten wir über das geplante Modell einer Festanstellung von Vertretungskräften in den Kitas berichtet und das in einer Arbeitsgruppe im Bistum entwickelte Modell kurz vorgestellt.

Zwischenzeitlich wurden auch mit den Kreisen Westerwald und Rhein-Lahn Modelle zur Dokumentation und Abrechnung entwickelt.

Leider gibt es weiterhin ungeklärte Fragen, die eine flächendeckende Umsetzung in den Kreisen zum Beginn des neuen Kindergartenjahres 2019/2020 verhinderten.

Informationen und Auskünfte zum aktuellen Stand erhalten Sie durch das Bischöfliche Ordinariat und die Fachberatungen.

## Kurzinfos

### Die Marienschule Limburg startet 2019 mit der Erzieher\*innen-Ausbildung in berufsbegleitender Teilzeitform!

Beginn:

14. Oktober 2019. Es sind noch Plätze frei!

Bei Interesse wenden Sie sich an:

- Personalmarketing Kath. Kitas  
Kerstin Angele  
[Personalmarketing.kita@bistumlimburg.de](mailto:Personalmarketing.kita@bistumlimburg.de)  
Tel.: 069 - 1330 7790-15
- Caritasverband für die Diözese Limburg e.V.  
Petra Broo, Referentin Kinderhilfe:  
[petra.broo@dicv-limburg.de](mailto:petra.broo@dicv-limburg.de)  
Tel.: 06431-997-204
- Marienschule  
Birgit Reis, Abteilungsleiterin  
Tel.: 06431/201253

### SPA-Nachmittag der KTK-Diözesan-AG „Knete trifft Tablet“

am Mittwoch, den 23. Oktober 2019

in Wiesbaden-Naurod

Auch hier sind noch wenige Plätze frei! Anmeldungen an:

[eva.hannoever-meurer@dicv-limburg.de](mailto:eva.hannoever-meurer@dicv-limburg.de)

### §§-Frühstück:

#### Rechtsfragen, Kaffee und Toast

Das Referat Kinderhilfe des Caritasverbandes für die Diözese Limburg startet 2020 mit einem neuen Veranstaltungsformat. Kitarelevante Rechtsfragen können beim §§-Frühstück mit der Rechtsexpertin Heike Schnurr erörtert werden.

Das erste §§-Frühstück findet statt am Donnerstag, den 23.01.2020

Uhrzeit: 10.00 bis 13.00 Uhr

Voraussichtlich in Limburg